

Rundstäben versehene Profil. Diese Rundstäbe überschneiden sich in der Regel in den Ecken.

Webergasse Nr. 2, Ecke Altmarkt. Die Fenster haben ein Profil nach Art von Typus 1. An den Rundstäben befinden sich unten verzierte gothische Basen, der obere Abschluss im Rundbogen. Diese Fenster finden sich im zweiten und dritten Obergeschoss. Der Bau ist später erhöht, mit einem Erker versehen und im Erdgeschoss ganz umgebaut worden, gehört aber in den hier in Frage

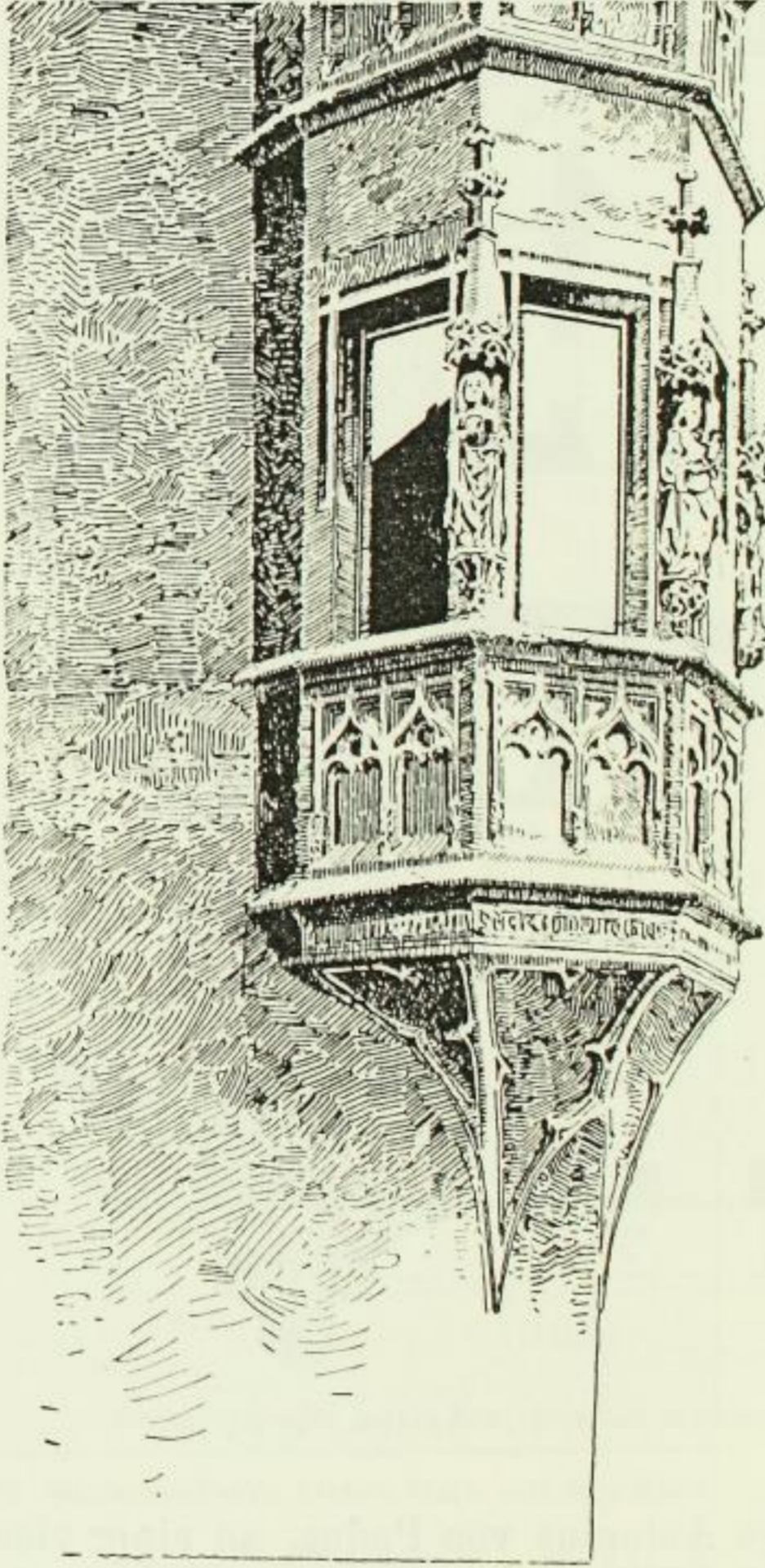


Fig. 480. Wilsdruffer Strasse Nr. 2. Erker.
Ursprünglicher Zustand.



Fig. 481. Schössergasse Nr. 2, Statue.

kommenden Theilen der Zeit um 1500 an.

Kreuzstrasse Nr. 4. Im ersten Stock finden sich nach Typus 4 profilirte gleichfalls mit Basen versehene Fenster, die im Stichbogen abgeschlossen sind.

Gothische Fensterprofile, die auf die Zeit vor 1550 zurückweisen, finden sich noch mehrfach erhalten. So der Typus 3 mit geradem Sturz und an den Ecken sich überschneidendem Rundstab an den Häusern Schlosstrasse Nr. 26, Schlosstrasse Nr. 21, erstes und zweites Obergeschoss, Schlosstrasse